



Modulhandbuch

für das Studienfach

Erziehungswissenschaften (Schulpsychologie)

als Unterrichtsfach

mit dem Abschluss "Erste Staatsprüfung für das Lehramt an
Mittelschulen"

Prüfungsordnungsversion: 2026
verantwortlich: Katholisch-Theologische Fakultät
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
Erziehungswissenschaftliches Studium	6
Allgemeine Pädagogik	7
Grundlagen der Bildungswissenschaft für Lehramtsstudierende	8
Einführung in die Empirische Bildungsforschung für Lehramtsstudierende	9
Schulpädagogik	10
Schulpädagogik 1: Einführung	11
Schulpädagogik 2: Vertiefung	12
Psychologie	13
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum	14
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Mathematik mit Begleitveranstaltung (Mittelschule)	15
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum in Biologie für das Lehramt an Mittelschulen	16
Didaktik der Geschichte: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum und Begleitveranstaltung (LM)	17
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Katholischer Religionslehre - Mittelschule	18
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Evangelischer Religionslehre - Mittelschule	19
Studienbegleitendes Fach-didaktisches Praktikum für das Lehramt an Mittelschulen	20
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Deutsch	21
Musikpädagogik III - Fachpraktikum und Kolloquium Musik (Hauptschule)	22
Englische Fachdidaktik: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum und Begleitveranstaltung (Mittelschule)	23
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Sport - Mittelschule	24
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Geographie - Mittelschule	25
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in der Sozialkunde - Mittelschule	26
Physik: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum und Begleitveranstaltung	27
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung im Fach Politik und Gesellschaft - Mittelschule	28
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Katholischer Religionslehre - Mittelschule	29
Gesellschaftswissenschaftliches Studium	30
Gesellschaftswissenschaften	31
Politikwissenschaften	32
Vergleichende Politikwissenschaft	33
Das Politische System der Bundesrepublik Deutschland	34
Internationale Beziehungen	35
Europaforschung	36
Internationale Organisationen und globales Regieren	37
Politische Theorie	38
Political and Social Studies	39
Political and Social Studies	40
Soziologie	41
Einführung in die Soziologie	42
Soziologische Theorie	43
Sozialstrukturanalyse	44
Political and Social Studies	45
Political and Social Studies	46
Soziologie mit Erziehungswissenschaftlichem Bezug	47

Volkskunde/Europäische Ethnologie	48
Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde für Lehramtsstudierende	49
Vertiefte Einführung in die Kulturanalyse für Lehramtsstudierende	50
Theologie bzw. Philosophie	51
Evangelische Theologie	52
Ethische und anthropologische Argumentationsmuster	53
Bildung und Religion	54
Ethik und Anthropologie in der Religionsdidaktik	55
Ästhetik, Kultur und Religion	56
Religion und Lebenswelt	57
Katholische Theologie	58
Religion in Kultur und Gesellschaft 1	59
Religion in Kultur und Gesellschaft 2	60
Philosophie	61
Theoretische Philosophie II	62
Praktische Philosophie II	63
Geschichte der Philosophie II	64
Grunddisziplinen der Theoretischen Philosophie: Metaphysik/Erkenntnistheorie	65
Spezielle Disziplinen der Theoretischen Philosophie	66
Grunddisziplinen der Praktischen Philosophie: Ethik/Handlungstheorie	67
Spezielle Disziplinen der Praktischen Philosophie	68
Probleme der Älteren Philosophie	69
Probleme der Neueren Philosophie	70
Freier Bereich	71
EWS (SP)	72
Schulpädagogik	73
Aktuelle Fragen der Schulpädagogik 1	74
Aktuelle Fragen der Schulpädagogik 2	75
Allgemeine Pädagogik	76
Historische Pädagogik für Lehramtsstudierende	77
Der Mensch zwischen Natur, Kultur und Gesellschaft für Lehramtsstudierende	78
Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum	79
Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum Lehramt an Mittelschulen	80

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Erziehungswissenschaftliches Studium	35	6
Allgemeine Pädagogik	8	7
Schulpädagogik	10	10
Psychologie	13	13
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum	4	14
Gesellschaftswissenschaftliches Studium	8	30
Gesellschaftswissenschaften	0-5	31
Politikwissenschaften		32
Soziologie		41
Volkskunde/Europäische Ethnologie		48
Theologie bzw. Philosophie	3-8	51
Evangelische Theologie		52
Katholische Theologie		58
Philosophie		61
Freier Bereich	0-10	71
EWS (SP)		72
Schulpädagogik		73
Allgemeine Pädagogik		76
Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum	6	79

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

LASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

???.?.2026 (2026-??)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Erziehungswissenschaftliches Studium

(35 ECTS-Punkte)

Allgemeine Pädagogik

(8 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Bildungswissenschaft für Lehramtsstudierende		o6-Päd-GBW-LA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundbegriffe und Grundvorgänge der Bildungswissenschaft		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sachkompetenz: Das Modul führt in Grundfragen bildungswissenschaftlichen Denkens ein. Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse und Orientierungswissen hinsichtlich der Struktur des Faches sowie der Bedeutung des Bildungsbegriffes. Sie können bildungswissenschaftliche Begriffe theoretisch begründen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 b) aa)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Empirische Bildungsforschung für Lehramtsstudierende		o6-Päd-EBF-LA-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Empirische Bildungsforschung		Lehrstuhl für Empirische Bildungsforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Modul sind Theorien, Methoden und Befunde der empirischen Bildungsforschung Gegenstand. Dabei werden als Schwerpunkte Kompetenzdiagnostik und Evaluationsforschung gesetzt		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erwerben grundlegendes Wissen über Bildungsforschung als Evaluationsforschung sowie Grundlagen und Anwendungsfelder der Kompetenzdiagnostik.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 b) aa)		

Schulpädagogik

(10 ECTS-Punkte)

Kernmodule nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b) bb)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Schulpädagogik 1: Einführung		o6-Schulpäd-1-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
--		Lehrstuhl für Schulpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1-2 Semester	--	--
Inhalte		
--		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
--		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Ggf. kann die Vorlesung auch in Form von Seminaren angeboten und/oder durch Tutorien ergänzt werden.		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 b) bb)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Schulpädagogik 2: Vertiefung		o6-Schulpäd-2-262-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
--		Lehrstuhl für Schulpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1-2 Semester	--	--
Inhalte		
--		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
--		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Im Modul werden u.a. die im päd.-didakt. Schulpraktikum erarbeiteten Aufgaben und Erfahrungen aufgegriffen und reflektiert. Es wird daher dringend empfohlen, das Seminar in einem der Semester zu belegen, in denen dieses Praktikum absolviert wird.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 b) bb)		

Psychologie

(13 ECTS-Punkte)

Im Falle der Fächerverbindung oder Erweiterung mit Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt werden die Studienanteile aus der Psychologie - und damit die fachlichen Zulassungsvoraussetzungen zur Ersten Staatsprüfung gemäß § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b) Doppelbuchst. cc) LPO I - nicht unmittelbar im Rahmen des erziehungswissenschaftlichen Studiums erbracht, sondern im Rahmen des Studiums der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt gemäß § 110 LPO I (§ 32 Abs. 4 Satz 2 LPO I).

In den jeweils geltenden FSB für das Fach Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt werden die Module, in denen die fachlichen Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 32 Abs. 1 Nr. 1) Buchst. b) Doppelbuchst. cc) LPO I erworben werden, entsprechend ausgewiesen.

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum

(4 ECTS-Punkte)

Im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Grundschulen, an Mittelschulen, an Realschulen und an Gymnasien ist ein studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum gemäß § 34 Abs. 1 Nr. 4 LPO I sowie eine zugehörige Begleitveranstaltung zu absolvieren. Im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Grund- und Mittelschulen ist es jeweils im Unterrichtsfach, im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Realschulen und an Gymnasien ist es in einem der beiden Unterrichtsfächer bzw. vertieft studierten Fächer zu absolvieren. Die Module des studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikums sowie der Begleitveranstaltung sind in den fachspezifischen Bestimmungen, insbesondere der Studienfachbeschreibung, der jeweiligen Fächer geregelt.

Wird das Studium für das Lehramt an Grundschulen, Mittelschulen oder Realschulen durch das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt erweitert, so tritt das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt an die Stelle des Studiums eines Unterrichtsfachs (Art. 14 Nr. 4, 15 Nr. 4, 16 Nr. 3 BayLBG). Im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Realschulen ist das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum im verbleibenden Unterrichtsfach zu absolvieren. Im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Grundschulen sowie für das Lehramt an Mittelschulen gilt die folgende Regelung: Aufgrund des Wegfalls des (einzigen) Unterrichtsfachs ist das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum in einem der im Rahmen der Didaktik der Grundschule bzw. der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gewählten Didaktikfächer zu absolvieren. Die Module des studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikums sowie der Begleitveranstaltung sind in den Fachspezifischen Bestimmungen des dem jeweiligen Didaktikfach entsprechenden Unterrichtsfachs geregelt, soweit das betreffende Fach nicht ausschließlich als Didaktikfach angeboten wird. Im letztgenannten Fall ist das Modul des studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikums in den Fachspezifischen Bestimmungen des jeweiligen Didaktikfachs geregelt, soweit das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum im betreffenden Fach angeboten wird.

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Mathematik mit Begleitveranstaltung (Mittelschule)		10-M-SFDPMS-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Studiendekan/-in Mathematik		Institut für Mathematik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul führt in die Fachpraxis des Unterrichtsfachs bzw. Didaktikfachs ein. Dabei werden Kenntnisse fachspezifischer Arbeitsweisen anhand einzelner Unterrichtsmodelle, Unterrichtsbeispiele und Unterrichtsprojekte in verschiedenen Jahrgangsstufen vermittelt. In der praktikumsbegleitenden Lehrveranstaltung werden jeweils die im Praktikum an der Schule gemachten Erfahrungen vertieft, systematisiert und durch fachwissenschaftliche und didaktische Aspekte ergänzt. Dabei sollen ausgewählte Bereiche der Praxis des Mathematikunterrichts behandelt werden, die sich an den inhaltlichen Vorgaben der gültigen Richtlinien und Lehrpläne orientieren. Ein Schwerpunkt wird dabei auf aktuellen Entwicklungen in der Unterrichtspraxis liegen. In diesem Zusammenhang ergeben sich auch Anknüpfungspunkte an die Schulpädagogik und Lernpsychologie, die für die erfolgreiche Umsetzung der fachdidaktischen Konzepte in die Unterrichtswirklichkeit stützende Funktion haben.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende kennt die wichtigsten Komponenten der Unterrichtsplanung und -gestaltung, ist in der Lage, exemplarisch die im Lehrplan beschriebenen Inhalte für die verschiedenen Klassenstufen unterrichtspraktisch umzusetzen und kann die neuesten Entwicklungen im Unterrichtswesen kritisch reflektieren. Er/Sie kann wichtige Erkenntnisse aus der Schulpädagogik und Lernpsychologie mit fachdidaktischem Wissen sinnvoll vernetzen und in die Inszenierung des Unterrichts mit einbeziehen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (30-45 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (10-15 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I. Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule.</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum in Biologie für das Lehramt an Mittelschulen		07-MS-FDSP-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Fachgruppe Didaktik Biologie		Fakultät für Biologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum für das Lehramt an Mittelschulen ermöglicht den Studierenden in Begleitung eines Praktikumslehrers fachspezifische Beobachtungen im Hinblick auf Schüler- und Lehrerhandeln im Unterricht. Die Begleitveranstaltung analysiert detailliert diese Erfahrungen und vermittelt neben fachdidaktischen biologiespezifischen Grundlagen vertiefte Kenntnisse in der Stundenplanung, -artikulation und -durchführung, die in Form eigener Unterrichtsversuche in den Praktikumsklassen umgesetzt und didaktisch analysiert werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnisse über die didaktische Aufbereitung der Phasen des Artikulationsschemas eines problemorientierten Biologieunterrichtes. - Überblick über Unterrichts-, Sozialformen, Unterrichtsmittel und fachtypische Arbeitsweisen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + P (4)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (15-20 S.) Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule. bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I S. 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Didaktik der Geschichte: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum und Begleitveranstaltung (LM)		04-GeM-Did-SBPr-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Neueste Geschichte und Didaktik der Geschichte		Institut für Geschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul führt in die unterrichtliche Praxis des Fachs Geschichte an Mittelschulen ein. Durch die Beobachtung und Besprechung von Unterrichtsstunden erhalten die Studierenden einen Einblick in die pädagogische, didaktische und methodische Praxis des Geschichtsunterrichts. Diese Erkenntnisse werden durch das selbstständige Vorbereiten und Halten einzelner Unterrichtsstunden vertieft. Im Begleitseminar werden in Abstimmung mit den Praktikumslehrern unter anderem folgende Themen behandelt: Einführung in den Hauptschullehrplan -- Kriterien zur Unterrichtsbeobachtung und -analyse -- Grundzüge der allgemeinen Schul- und Unterrichtspädagogik -- Fachspezifische Arbeitsweisen und Methoden -- Planung von Unterrichtssequenzen und Stundenmodellen -- Einführung in den Gebrauch moderner Unterrichtsmedien -- Entwicklung von Tafelbildern und Folienskizzen. Der Schwerpunkt liegt dabei eindeutig auf der Unterrichtspraxis, das Begleitseminar soll den Studierenden vor allem auch eine Hilfe bei der Konzeption eigener Lehrversuche sein.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden haben einen vertieften Überblick über die wichtigsten Schritte bei der Unterrichtsplanung, -vorbereitung und -gestaltung; sind in der Lage die im Lehrplan beschriebenen Inhalte für die verschiedenen Klassenstufen unterrichtspraktisch umzusetzen; sind in der Lage, Medien, Methoden und Sozialformen sinnvoll auf das Unterrichtsziel ausgerichtet auszuwählen und einzusetzen; können Erkenntnisse aus der Schulpädagogik und Lernpsychologie mit fachdidaktischem Wissen sinnvoll vernetzen und in die Gestaltung des Unterrichts mit einbeziehen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumschule und b) schriftliche Planung einer Unterrichtsstunde mit Stundenskizze und Tafelbild		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Katholischer Religionslehre - Mittelschule		01-LA-Ms-Prakt-FD-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Praktikum dient dem Kennenlernen der Tätigkeit einer Fachlehrkraft für Katholische Religion. Der Schwerpunkt liegt im Sammeln von ersten Erfahrungen mit der fachspezifischen Planung und Analyse von Unterricht sowie in der Durchführung von eigens geplanten Unterrichtsversuchen. Ziel des Begleitseminars ist eine theoriegeleitete Reflexion der gesammelten Erfahrungen. In der Konfrontation der Beobachtungen aus der Schule mit pädagogischer und didaktischer Theorie sollen die Studierenden einen eigenen Standpunkt in diesem Spannungsfeld finden. Der Schwerpunkt des Seminars liegt dabei auf den gemachten Erfahrungen und deren theoriegeleiteter Reflexion, nicht auf einer inhaltlichen Erarbeitung theoretischer Positionen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind fähig, didaktische Modelle in der Unterrichtspraxis anzuwenden. Sie kennen Kriterien, vor deren Hintergrund sie die eigenen Unterrichtserfahrungen theoriegeleitet reflektieren können.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Seminararbeit (5-10 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I. Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Evangelischer Religionslehre - Mittelschule		o6-ThMS-FD-SBP-152-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Exemplarische Planung und Realisierung des evangelischen Religionsunterrichts auf fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Grundlage; Vermittlung fachspezifischer Arbeitsweisen anhand einzelner Unterrichtsmodelle, -beispiele und -projekte in verschiedenen Jahrgangsstufen und Schulformen; Vertiefung von Methodenkompetenz und Selbstkompetenz.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, aufgrund eigener Unterrichtserfahrungen selbsterstellte Lernarrangements zu planen, durchzuführen, zu reflektieren und zu bewerten. Sie erschließen durch gezielte Unterrichtsbeobachtungen soziale und kulturelle Lebensbedingungen sowie religiöse Sozialisationen von Schülerinnen und Schülern. Sie setzen unterschiedliche Methoden im Religionsunterricht ein, reflektieren und bewerten diese unter fachwissenschaftlichen Gesichtspunkten. Sie aktivieren eine eigenständige Auseinandersetzung mit den Unterrichtsthemen seitens der Schülerinnen und Schüler. Sie reflektieren kritisch die Rolle der Religionslehrkraft und entwickeln Aspekte eines eigenen beruflichen Profils. Sie lernen den Schullalltag aus der Perspektive der Lehrkraft kennen und formulieren ihren Erwartungshorizont für die zweite Ausbildungsphase.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 15 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I. Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes Fach-didaktisches Praktikum für das Lehramt an Mittelschulen		o8-Ch-SBPrakt-LAMS-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Didaktik der Chemie		Fakultät für Chemie und Pharmazie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (schriftliche Ausarbeitung eines Unterrichtsversuchs, ca. 8 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Deutsch		04-DtGS-FD-SBP-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Anwendung, Übertragung und Reflexion von grundlegenden fachdidaktischen und unterrichtspraktischen Konzepten auf einen Ausschnitt schulischer Realität; Planung, Vorbereitung, Durchführung, Reflexion und Evaluation eines eigenen Unterrichtsversuchs; Exemplarische Erarbeitung von Sachanalyse und didaktischer Analyse als Planungsentscheidungen sowie die Verschriftlichung von Unterrichtsplanung in einem Artikulationsschema; Systematische Erweiterung des methodischen Handlungswissens und Reflexion von Möglichkeiten und Grenzen exemplarischer methodischer Arrangements.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden haben sich im Seminar diejenigen Unterrichtsgegenstände angeeignet, die in einer lernziel- und kompetenzorientierten, lehrplankonformen, methodisch zielführenden und pädagogischen wie fachdidaktischen Maßgaben Rechnung tragenden Perspektive erschlossen und für konkrete Unterrichtssequenzen bzw. --vorhaben dimensioniert werden. Diese vor allem an der Erweiterung der Sach- und Selbstkompetenz orientierten Aspekte können sie dann in schulische Praxis transferieren. Die Verbindung zwischen Theoriewissen und schulischer Unterrichtspraxis kann in eigenen Unterrichtsversuchen exemplarisch erprobt werden. Die Studierenden können deren Planung, Durchführung und Auswertung in Seminar- und Praxisphasen durchführen. Die Studierenden können dabei einen berufsfelderkundenden Rollen- und Perspektivenwechsel vornehmen und sich in der schulischen Realität erproben. Hierbei haben sie ihre Kommunikations-, Präsentations- und Reflexionskompetenzen erweitert.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule; schriftliche Dokumentation (ca. 8 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikpädagogik III - Fachpraktikum und Kolloquium Musik (Hauptschule)		HM-MDP3-FDP-MS-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
unbekannt		Kooperation mit der Hochschule für Musik Würzburg
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) + P (o)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Testat (Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule) Prüfungsturnus: jährlich, SS		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I S. 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Englische Fachdidaktik: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum und Begleitveranstaltung (Mittelschule)		o4-EnM-FD-SBPr-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Fremdsprachendidaktik		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Mündliche Präsentation mit aussagekräftigem Thesenpapier.
Inhalte		
<p>In der praktikumsbegleitenden Lehrveranstaltung für das Lehramt an Mittelschulen werden die im Praktikum an der Schule gemachten Erfahrungen vertieft, systematisiert und durch fachwissenschaftliche Aspekte ergänzt. Dabei sollen ausgewählte Bereiche der Praxis des Englischunterrichts behandelt werden, die sich an den inhaltlichen Vorgaben der gültigen Richtlinien und Lehrpläne orientieren. Ein Schwerpunkt wird dabei auf aktuellen Entwicklungen in der Unterrichtspraxis liegen. In diesem Zusammenhang ergeben sich auch Anknüpfungspunkte an die Schulpädagogik und Lernpsychologie, die für die erfolgreiche Umsetzung der fachdidaktischen Konzepte in die Unterrichtswirklichkeit stützende Funktion haben.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • die wichtigsten Komponenten der Unterrichtsplanung und -gestaltung kennen lernen • in der Lage sein, exemplarisch die im Lehrplan beschriebenen Inhalte für die verschiedenen Klassenstufen unterrichtspraktisch umzusetzen • die neuesten Entwicklungen im Unterrichtswesen kritisch reflektieren können • lernen, wichtige Erkenntnisse aus der Schulpädagogik und Lernpsychologie mit fachdidaktischem Wissen sinnvoll zu vernetzen und in die Inszenierung des Unterrichts mit einzubeziehen 		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Englisch und/oder Deutsch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktikumsbericht (ca. 5 S.) oder b) Portfolio (ca. 7 S.) oder c) schriftliche Ausarbeitung einer praktischen Leistung (z.B. Unterrichtsmodell) (ca. 5 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I. Prüfungssprache: Englisch und/oder Deutsch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Aktive, regelmäßige Teilnahme wird dringend empfohlen.		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Sport - Mittelschule		06-SP-MS13-SFPB-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Sportzentrum		Sportzentrum
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul führt in die Fachpraxis des Unterrichtsfachs Sport ein. Dabei werden Kenntnisse fachspezifischer Arbeitsweisen anhand einzelner Unterrichtsmodelle, Unterrichtsbeispiele und Unterrichtsprojekte in verschiedenen Jahrgangsstufen vermittelt. In der praktikumsbegleitenden Lehrveranstaltung werden jeweils schulartspezifisch die im Praktikum an der Schule gemachten Erfahrungen vertieft, systematisiert und durch fachwissenschaftliche und didaktische Aspekte ergänzt. Dabei sollen ausgewählte Bereiche der Praxis des Sportunterrichts behandelt werden, die sich an den inhaltlichen Vorgaben der gültigen Richtlinien und Lehrpläne orientieren. Ein Schwerpunkt wird dabei auf aktuelle Entwicklungen in der Unterrichtspraxis liegen. In diesem Zusammenhang ergeben sich auch Anknüpfungspunkte an die Sportpädagogik und Bewegungswissenschaft, die für die erfolgreiche Umsetzung der fachdidaktischen Konzepte in die Unterrichtswirklichkeit stützende Funktion haben.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden können Sportunterricht vorbereiten, inszenieren und kriteriengeleitet evaluieren. Sie können das fachdidaktische Problem der Themenkonstitution auf die Unterrichtswirklichkeit hinauslegen und lösen. Sie verstehen es, den bayerischen Lehrplan in kritisch-konstruktiver Auseinandersetzung mit dem aktuellen Diskussions- und Wissensstand der Sportdidaktik für die verschiedenen Klassenstufen unterrichtspraktisch umzusetzen und sind darüber hinaus in der Lage die neuesten Entwicklungen im Unterrichtswesen kritisch zu reflektieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule und b) Seminararbeit (5-10 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I. Anmeldung zum Praktikum über das Praktikumsamt.</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Geographie - Mittelschule		04-GeoMS-SfP-Did-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Fachvertretung Geographiedidaktik		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum liegt der Schwerpunkt des Studiums auf dem Kennenlernen der Tätigkeit einer Lehrkraft im Fachunterricht; dabei sollen erste Erfahrungen mit der fachspezifischen Planung und Analyse von Unterricht und eigenen Unterrichtsversuchen gesammelt werden. Das einsemestrige studienbegleitende fachdidaktisches Praktikum wird in Form und Inhalt durch die LPO I (§ 34, 4) bestimmt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kompetenz, fachspezifische Planung und Analyse von Unterricht durchzuführen. Kompetenz, über die Eignung als Lehrkraft selbstkritisch zu reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Dokumentation des bewerteten Unterrichtsversuchs (ca. 20 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I. Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in der Sozialkunde - Mittelschule		o6-SK-SBPrakt-MS-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Fachvertretung Didaktik der Sozialkunde		Fachvertretung für die Didaktik Politik und Gesellschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Praxisnahes Unterrichten von domänenspezifischen Lerninhalten an der Mittelschule incl. fachdidaktischer Unterstützung im universitären Begleitseminar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Anbahnung unterrichtlicher domänenspezifischer Sach-, Präsentations-, Methoden- und Medienkompetenz an der Mittelschule incl. fachdidaktischer Begleitung an der Universität		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 10 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I. Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Physik: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum und Begleitveranstaltung		11-L-SBPMS-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Physik und ihre Didaktik		Fakultät für Physik und Astronomie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul führt in die Praxis des Unterrichtsfachs ein. Durch die Beobachtung und Besprechung von Unterrichtsstunden erhalten die Studierenden einen Einblick in die pädagogische, didaktische und unterrichtsmethodische Praxis ihres Faches. Diese Erkenntnisse werden durch das selbstständige Vorbereiten und Halten einzelner Unterrichtsstunden vertieft. Im Begleitseminar werden in Abstimmung mit den Praktikumslehrern unter anderem folgende Themen behandelt: Einführung in den Lehrplan für die Hauptschule; Kriterien zur Unterrichtsbeobachtung und -analyse; Grundzüge der allgemeinen Schul- und Unterrichtspädagogik; Fachspezifische Arbeitsweisen und Methoden; Planung von Unterrichtssequenzen und Stundenmodellen; Einführung in den Gebrauch moderner Unterrichtsmedien; Entwicklung von Tafelbildern und Folienskizzen. Der Schwerpunkt liegt dabei eindeutig auf der Unterrichtspraxis, das Begleitseminar soll den Studierenden vor allem auch eine Hilfe bei der Konzeption eigener Lehrversuche sein.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden; haben einen vertieften Überblick über die wichtigsten Schritte bei der Unterrichtsplanung, -vorbereitung und -gestaltung.; sind in der Lage die im Lehrplan beschriebenen Inhalte für die verschiedenen Klassenstufen unterrichtspraktisch umzusetzen; sind in der Lage, Medien, Methoden und Sozialformen sinnvoll auf das Unterrichtsziel ausgerichtet auszuwählen und einzusetzen; können Erkenntnisse aus der Schulpädagogik und Lernpsychologie mit fachdidaktischem Wissen sinnvoll vernetzen und in die Gestaltung des Unterrichts mit einbeziehen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung im Fach Politik und Gesellschaft - Mittelschule		o6-SK-SBPrakt-MS-192-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Fachvertretung Didaktik der Sozialkunde		Fachvertretung für die Didaktik Politik und Gesellschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Praxisnahes Unterrichten von domänenspezifischen Lerninhalten an der Mittelschule incl. fachdidaktischer Unterstützung im universitären Begleitseminar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Anbahnung unterrichtlicher domänenspezifischer Sach-, Präsentations-, Methoden- und Medienkompetenz an der Mittelschule incl. fachdidaktischer Begleitung an der Universität		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 10 S.) Umfang des Praktikums gem. § 34 I 1 Nr. 4 LPO I: Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Katholischer Religionslehre - Mittelschule		01-LA-Ms-Prakt-FD-262-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Praktikum dient dem Kennenlernen der Tätigkeit einer Fachlehrkraft für Katholische Religion. Der Schwerpunkt liegt im Sammeln von ersten Erfahrungen mit der fachspezifischen Planung und Analyse von Unterricht sowie in der Durchführung von eigens geplanten Unterrichtsversuchen. Ziel des Begleitseminars ist eine theoriegeleitete Reflexion der gesammelten Erfahrungen. In der Konfrontation der Beobachtungen aus der Schule mit pädagogischer und didaktischer Theorie sollen die Studierenden einen eigenen Standpunkt in diesem Spannungsfeld finden. Der Schwerpunkt des Seminars liegt dabei auf den gemachten Erfahrungen und deren theoriegeleitete Reflexion, nicht auf einer inhaltlichen Erarbeitung theoretischer Positionen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind fähig, didaktische Modelle in der Unterrichtspraxis anzuwenden. Sie kennen Kriterien, vor deren Hintergrund sie die eigenen Unterrichtserfahrungen theoriegeleitet reflektieren können.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (5-10 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I. Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 4		

Gesellschaftswissenschaftliches Studium

(8 ECTS-Punkte)

Gemäß § 22 Abs. 2 Nr. 1b und Nr. 5b in Verbindung mit § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c) LPO I sind im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Grundschule, Mittelschule und für Sonderpädagogik 8 ECTS-Punkte im Gesellschaftswissenschaftlichen Studien (Gesellschaftswissenschaften gemäß § 32 Abs. 1 Nr. 2 LPO I und Theologie bzw. Philosophie gemäß § 32 Abs. 1 Nr. 3 LPO I) zu erwerben. Dabei müssen Studierende mit dem Unterrichts- oder Didaktikfach Evangelische oder Katholische Religionslehre min. 5 ECTS-Punkte in evangelischer oder katholischer Theologie erwerben, wobei die ECTS-Punkte aus der jeweils entsprechenden Konfession zu wählen sind. Studierende ohne Unterrichts- oder Didaktikfach in Evangelischer oder in Katholischer Religionslehre müssen min. 3 ECTS-Punkte in evangelischer, katholischer Theologie oder Philosophie erwerben.

Gesellschaftswissenschaften

(0-5 ECTS-Punkte)

Politikwissenschaften

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vergleichende Politikwissenschaft		o6-PSS-BM-VP-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Konstruktionsmerkmale politischer Systeme sowie zentraler Kategorien der vergleichenden Politikwissenschaft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse der Konstruktionsprinzipien politischer Systeme. Er/Sie beherrscht die Anwendung des Systemvergleichsrasters auf konkrete Fallbeispiele.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Das Politische System der Bundesrepublik Deutschland		o6-PSS-BM-BRD-262-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende kann die Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland benennen, beschreiben, einordnen und diskutieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Internationale Beziehungen		o6-PSS-BM-IB-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Internationale Beziehungen und Europa-forschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlagen, Theorien und aktuelle Fragen in den Internationalen Beziehungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse des Theorienpluralismus in der Lehre von den Internationalen Beziehungen. Er/Sie beherrscht die Fähigkeit zur Reflexion über die angemessene begriffliche und theoretische Fassung ihres Erkenntnisgegenstandes sowie die Anwendung theoretischer Grundlagen bei der Analyse zentraler Problemfelder der Weltpolitik.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europaforschung		o6-PSS-BM-EU-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Europaforschung und Internationale Beziehungen		Lehrstuhl für Internationale Beziehungen und Europaforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die europäische Integration, in Entwicklungsgeschichte von EWG/EG/EU, das politische System und ausgewählte Politikfelder der EU. Es werden aktuelle Themen behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse zur europäischen Integration und kann deren Entwicklungsgeschichte und Strukturen sowie aktuelle Problemfeldern einordnen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Internationale Organisationen und globales Regieren		o6-PSS-BM-IO-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Konstruktionsmerkmale politischer Systeme sowie zentraler Kategorien der vergleichenden Politikwissenschaft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse der Konstruktionsprinzipien politischer Systeme. Er/Sie beherrscht die Anwendung des Systemvergleichsrasters auf konkrete Fallbeispiele.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Politische Theorie		o6-PSS-BM-PT-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Geschichte politischen Denkens, Einführung in die Klassiker politischen Denkens, Einführung in ausgewählte politische Theorien.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt Kenntnis und Verständnis der Geschichte politischen Denkens und erlangt einen Überblick über grundlegende Probleme, Positionen und Theorien. Er/Sie ist zur Behandlung von politikwissenschaftlich -theoretischen Fragestellungen befähigt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Political and Social Studies		o6-PSS-BM-PSS-192-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Politikwissenschaft und Soziologie		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit o6-SK-BM-PSS eingebracht werden.
Inhalte		
Geschichte und Funktion der Sozialwissenschaften, Grundzüge sozialwissenschaftlicher Forschungslogik, Ideengeschichte, Politische Systeme, Internationale Beziehungen, Politische Soziologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse und Verständnis forschungsorientierter Diskurse in den Sozialwissenschaften. Er/Sie hat die Befähigung zur eigenständigen Behandlung von sozialwissenschaftlichen Fragestellungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (1) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder c) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Political and Social Studies		o6-SK-BM-PSS-192-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit o6-PSS-BM-PSS eingebracht werden.
Inhalte		
Geschichte und Funktion der Sozialwissenschaften, Grundzüge sozialwissenschaftlicher Forschungslogik, Ideengeschichte, Politische Systeme, Internationale Beziehungen, Politische Soziologie		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse und Verständnis forschungsorientierter Diskurse in den Sozialwissenschaften. Er/Sie hat die Befähigung zur eigenständigen Behandlung von sozialwissenschaftlichen Fragestellungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (1) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder c) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
10 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h) § 56 I Nr. 1 (2 LP), § 56 I Nr. 2 (1 LP)		

Soziologie

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Soziologie		o6-PSS-BM-AS-262-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in grundlegende Begriffe, Fragestellungen, Themen und Analysen der Soziologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende kann grundlegende Begriffe, Theorien und Vorgehensweisen der Soziologie benennen, beschreiben, einordnen und diskutieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Soziologische Theorie		o6-PSS-BM-ST-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über die Entfaltung und Struktur der wichtigsten Theorieparadigmen der modernen Soziologie		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erhält vertiefte Kenntnisse über den Entwicklungsgang und die intradisziplinäre Logik der Entwicklung der modernen soziologischen Theorieansätze und -diskussion		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sozialstrukturanalyse		o6-PSS-BM-SpS-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Sozialstrukturanalyse, Theorien, Modelle, Befunde		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über Grundkenntnisse der Sozialstrukturanalyse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Political and Social Studies		o6-PSS-BM-PSS-192-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Politikwissenschaft und Soziologie		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit o6-SK-BM-PSS eingebracht werden.
Inhalte		
Geschichte und Funktion der Sozialwissenschaften, Grundzüge sozialwissenschaftlicher Forschungslogik, Ideengeschichte, Politische Systeme, Internationale Beziehungen, Politische Soziologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse und Verständnis forschungsorientierter Diskurse in den Sozialwissenschaften. Er/Sie hat die Befähigung zur eigenständigen Behandlung von sozialwissenschaftlichen Fragestellungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (1) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder c) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Political and Social Studies		o6-SK-BM-PSS-192-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit o6-PSS-BM-PSS eingebracht werden.
Inhalte		
Geschichte und Funktion der Sozialwissenschaften, Grundzüge sozialwissenschaftlicher Forschungslogik, Ideengeschichte, Politische Systeme, Internationale Beziehungen, Politische Soziologie		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse und Verständnis forschungsorientierter Diskurse in den Sozialwissenschaften. Er/Sie hat die Befähigung zur eigenständigen Behandlung von sozialwissenschaftlichen Fragestellungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (1) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder c) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
10 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h) § 56 I Nr. 1 (2 LP), § 56 I Nr. 2 (1 LP)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Soziologie mit Erziehungswissenschaftlichem Bezug		o6-GWS-EWS-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit o6-SK-EWS belegt werden.
Inhalte		
Theorien, Methoden und Befunde aktueller Untersuchungen und Literatur aus Bereichen der Soziologie mit erziehungswissenschaftlichem Bezug oder der Bildungssoziologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über detaillierte Kenntnisse der Theorien, Methoden und Befunde eines oder mehrerer Teilbereiche der Soziologie mit erziehungswissenschaftlichem Bezug oder der Bildungssoziologie.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder d) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 10-20 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Volkskunde/Europäische Ethnologie

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde für Lehramtsstudierende		04-EEVK-EEL-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in das Forschungsfeld Kultur aus Sicht der Europäischen Ethnologie / Volkskunde. Darin wird zum einen ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen aus dem Erfahrungsbereich von Schülern und Studierenden vermittelt. Zum anderen werden fachlich relevante Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens gelehrt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einblicke in Positionen und Forschungsfelder der EEVK. Fähigkeit zur Einarbeitung in historische wie gegenwärtige Themenfelder sowie deren Transfer in den schulischen Kontext.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
50 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefte Einführung in die Kulturanalyse für Lehramtsstudierende		04-EEVK-EKL-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses Modul gibt einen vertieften Einblick in die Erforschung von Alltags- und Popularkulturen aus Sicht der Europäischen Ethnologie / Volkskunde. Dabei werden spezifische Alltags- und Popularkulturen in Geschichte und Gegenwart unter besonderer Berücksichtigung regionaler Gegebenheiten untersucht. Zu diesem Zweck ist im Rahmendieses Moduls neben der grundlegenden Einführung ein vertiefendes Seminar zu belegen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vermittlung von Kompetenzen im Feld der Kulturanalyse in Theorie und Praxis. Befähigung zum eigenständigen Recherchieren und Vermitteln der Ergebnisse vor dem fachlichen Hintergrund der EEVK. Fähigkeit, alltagskulturelle Phänomene kritisch zu betrachten und in größere kulturhistorische Entwicklungen einzuordnen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
50 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Theologie bzw. Philosophie

(3-8 ECTS-Punkte)

Evangelische Theologie

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ethische und anthropologische Argumentationsmuster		o6-Th-STETAN-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Theologische Deutungen zu ethischen Zentralbegriffen (wie etwa Liebe, Macht, Gerechtigkeit, Freiheit etc.) anhand von Fragestellungen (z.B. zur Ökologie, Bioethik, zu Medien und Datenschutz, Krieg und Frieden, Inklusion, Religionspluralität, Bildungsgerechtigkeit u.a.m.)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung kennen die Studierenden theologische Positionen zu ethischen Fragestellungen. Sie ordnen diese in kulturelle und zeitgeschichtliche Kontexte ein, beurteilen ihre Tragweite für heutige Debatten und reflektieren ihre Bedeutung für das eigene Theologisieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 12 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildung und Religion		o6-Th-BuR-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Religionspädagogik und Religionsdidaktik im Kontext allgemeiner Bildungsprozesse innerhalb der Erziehungs- bzw. Humanwissenschaften		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, anhand ausgewählter Themen die Beziehung zwischen Religionspädagogik und allgemeiner Pädagogik zu beschreiben und die Spezifik des Faches im Rahmen eines erziehungs- und humanwissenschaftlichen Horizontes zu erläutern, indem sie Kriterien zur Beurteilung anwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 12 S.) oder c) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ethik und Anthropologie in der Religionsdidaktik		o6-Th-EtAnRD-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Ethische und anthropologische Grundlegungen innerhalb verschiedener Religionsdidaktiken		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, ethische und anthropologische Argumentationsmuster in den Horizont religionspädagogischer Konzepte bzw. Grundlegungen zur Religionsdidaktik einzuordnen. Auf dieser Grundlage sind sie in der Lage, selbstständig ethische und anthropologische Argumentationsmuster zu entwickeln und ihre Beziehung zu konkret ausgewählten Lehrplaninhalten zu entfalten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 15 Min.) oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ästhetik, Kultur und Religion		o6-Th-ÄKR-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Wahrnehmung der Korrelationen zwischen den Bereichen Ästhetik, Kultur und Religionen mit besonderem Augenmerk auf ihre jeweiligen Evidenzpotentiale und unter Einbezug gegenwartsrelevanter Frage- oder Problemstellungen insbesondere ihrer medialen Erscheinungsweisen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über kulturhermeneutische Fähigkeiten und Techniken. Sie können Alltagsphänomene, gesellschaftliche Selbstdeutungsprozesse, ethische Diskurse oder Kunstwerke aus verschiedenen Kunstdisziplinen im Horizont theologischer oder ethischer Theorien entschlüsseln, abwägende Urteile bilden und mit anderen Phänomenen in Beziehung setzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 45 Min.)		
Platzvergabe		
150 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Religion und Lebenswelt		o6-Th-RL-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Wahrnehmung der Kultur prägenden Kraft der Religionen in Geschichte und Gegenwart, Fokussierung des religiösen und ethischen Phänomenbestandes in künstlerischen Bereichen, Medien oder Alltag. Hermeneutik und Problemfelder der Ästhetischen Theologie in Korrelation mit dogmatischen, philosophischen und ethischen Topoi sowie aktuellen Themen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über kulturhermeneutische Fähigkeiten und Techniken. Sie können Alltagsphänomene, gesellschaftliche Selbstdeutungsprozesse, ethische Diskurse oder Kunstwerke aus verschiedenen Kunstdisziplinen im Horizont theologischer oder ethischer Theorien entschlüsseln, abwägende Urteile bilden und mit anderen Phänomenen in Beziehung setzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Katholische Theologie

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Religion in Kultur und Gesellschaft 1		01-LA-GWS-RKG1-262-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Studiendekan/-in der Katholisch-Theologischen Fakultät		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul thematisiert das Verhältnis von Religion, Kultur und Gesellschaft in pluralen und multikulturellen Kontexten. Es analysiert Glaube, Religion und Theologie in ihrer kulturellen und gesellschaftlichen Relevanz und Prägekraft und nimmt Aspekte religiöser Bildung und Erziehung im säkularen Kontext von heute in den Blick. Dabei werden Formen und Muster theologisch-religiöser Argumentation in gesellschaftlichen Diskursen vorgestellt und die Bedeutung des interkulturellen und interreligiösen Dialogs aufgezeigt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind mit Religion als gesellschaftlich-anthropologischer Realität und deren Relevanz und Prägekraft auch in pluralen und multikulturellen Kontexten vertraut. Sie kennen Formen und Muster theologisch-religiöser Argumentation und sind sich der Bedeutung des interkulturellen und interreligiösen Dialogs bewusst. Sie können religiöse Phänomene und Ausdrucksformen im kulturellen und gesellschaftlichen Kontext erkennen und sind in der Lage, sich damit kritisch auseinanderzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder c) Übungsaufgaben (ca. 3 Aufgaben, schriftlich und/oder mündlich, Gesamtaufwand ca. 20 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Religion in Kultur und Gesellschaft 2		01-LA-GWS-RKG2-262-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Studiendekan/-in der Katholisch-Theologischen Fakultät		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul thematisiert das Verhältnis von Religion, Kultur und Gesellschaft in pluralen und multikulturellen Kontexten. Es analysiert Glaube, Religion und Theologie in ihrer kulturellen und gesellschaftlichen Relevanz und Prägekraft und nimmt Aspekte religiöser Bildung und Erziehung im säkularen Kontext von heute in den Blick. Dabei werden Formen und Muster theologisch-religiöser Argumentation in gesellschaftlichen Diskursen vorgestellt und die Bedeutung des interkulturellen und interreligiösen Dialogs aufgezeigt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind mit Religion als gesellschaftlich-anthropologischer Realität und deren Relevanz und Prägekraft auch in pluralen und multikulturellen Kontexten vertraut. Sie kennen Formen und Muster theologisch-religiöser Argumentation und sind sich der Bedeutung des interkulturellen und interreligiösen Dialogs bewusst. Sie können religiöse Phänomene und Ausdrucksformen im kulturellen und gesellschaftlichen Kontext erkennen und sind in der Lage, sich damit kritisch auseinanderzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Gestaltung einer Seminareinheit (Einführung, Moderation und Erstellung von Arbeitsmaterialien) (ca. 45 Min.) mit ihrer Dokumentation (ca. 10 S.) oder c) Projektarbeit (Gesamtaufwand ca. 45 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Philosophie

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theoretische Philosophie II		o6-Ph-B-P3/2-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie I		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in systematische Grundprobleme und historische Strömungen der Theoretischen Philosophie anhand der Lektüre und Diskussion paradigmatischer Texte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einblick in grundlegende Probleme und Positionen in der Theoretischen Philosophie. Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte und Sachverhalte. Fähigkeit zur Einordnung von Begriffen und Sinnzusammenhängen in übergeordnete Wissenszusammenhänge. Fähigkeit zur Entfaltung und sprachlich angemessenen Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Mündliche Prüfung (ca. 25 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SoSe		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Praktische Philosophie II		o6-Ph-B-P4/2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie II		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in systematische Grundprobleme und historische Strömungen der Praktischen Philosophie anhand der Lektüre und Diskussion paradigmatischer Texte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einblick in grundlegende Probleme und Positionen in der Praktischen Philosophie. Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte und Sachverhalte. Fähigkeit zur Einordnung von Begriffen und Sinnzusammenhängen in übergeordnete Wissenszusammenhänge. Fähigkeit zur Entfaltung und sprachlich angemessenen Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 25 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, WS		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Geschichte der Philosophie II		o6-Ph-B-P5/2-152-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie III		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Geschichte der Philosophie anhand der Lektüre und Diskussion paradigmatischer historischer Texte zu systematischen Grundprobleme und historischen Strömungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnis, Verständnis und Bewertung wissenschaftlicher Fragestellungen der Geschichte der Philosophie. Kenntnis, Verständnis und Bewertung historischer philosophischer Positionen. Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte und Sachverhalte. Fähigkeit zur Einordnung von Begriffen und Sinnzusammenhängen in übergeordnete Wissenszusammenhänge. Fähigkeit zur Entfaltung und sprachlich angemessenen Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (10-12 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grunddisziplinen der Theoretischen Philosophie: Metaphysik/Erkenntnistheorie		o6-Ph-B-W5-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie I		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Problemfelder und Theoriemodelle grundlegender Disziplinen der Theoretischen Philosophie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einblick in die grundlegenden Disziplinen der Theoretischen Philosophie. Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte und Sachverhalte. Fähigkeit zur Befolgung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens. Fähigkeit zur Anwendung allgemeiner Argumentationsprinzipien wie Transparenz, Konsistenz, Diskursivität, Vollständigkeit, Verallgemeinerbarkeit. Fähigkeit zur selbständigen Entfaltung und zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SoSe		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezielle Disziplinen der Theoretischen Philosophie		o6-Ph-B-W6-262-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie I		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Problemfelder und Theoriemodelle spezieller Disziplinen der Theoretischen Philosophie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einblick in ausgewählte spezielle Disziplinen der Theoretischen Philosophie. Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte und Sachverhalte. Fähigkeit zur Befolgung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens. Fähigkeit zur Anwendung allgemeiner Argumentationsprinzipien wie Transparenz, Konsistenz, Diskursivität, Vollständigkeit, Verallgemeinerbarkeit. Fähigkeit zur selbständigen Entfaltung und zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SoSe		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grunddisziplinen der Praktischen Philosophie: Ethik/Handlungstheorie		06-Ph-B-W7-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie II		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Problemfelder und Theoriemodelle grundlegender Disziplinen der Praktischen Philosophie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einblick in die grundlegenden Disziplinen der Praktischen Philosophie. Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte und Sachverhalte. Fähigkeit zur Befolgung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens. Fähigkeit zur Anwendung allgemeiner Argumentationsprinzipien wie Transparenz, Konsistenz, Diskursivität, Vollständigkeit, Verallgemeinerbarkeit. Fähigkeit zur selbständigen Entfaltung und zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (10-12 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezielle Disziplinen der Praktischen Philosophie		o6-Ph-B-W8-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie II		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Problemfelder und Theoriemodelle spezieller Disziplinen der Praktischen Philosophie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einblick in ausgewählte spezielle Disziplinen der Praktischen Philosophie. Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte und Sachverhalte. Fähigkeit zur Befolgung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens. Fähigkeit zur Anwendung allgemeiner Argumentationsprinzipien wie Transparenz, Konsistenz, Diskursivität, Vollständigkeit, Verallgemeinerbarkeit. Fähigkeit zur selbständigen Entfaltung und zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (10-12 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Probleme der Älteren Philosophie		o6-Ph-B-W9-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie III		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Problemfelder und Theoriemodelle der Älteren Philosophie (Antike und Mittelalter)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit zur Analyse philosophischer Probleme der Älteren Philosophie (Antike/Mittelalter). Vertiefte Kenntnis der Geschichte philosophischer Begriffe, Argumente und Theorien. Fähigkeit zur Anwendung allgemeiner Argumentationsprinzipien wie Transparenz, Konsistenz, Diskursivität, Vollständigkeit, Verallgemeinerbarkeit. Fähigkeit zur selbständigen Entfaltung und zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 25 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, WS		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Probleme der Neueren Philosophie		o6-Ph-B-W10-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie III		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Lektüre und Diskussion ausgewählter Probleme der neueren Philosophie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit zur Analyse philosophischer Probleme der Neueren Philosophie (Neuzeit/Gegenwart). Vertiefte Kenntnis der Geschichte philosophischer Begriffe, Argumente und Theorien. Fähigkeit zur Anwendung allgemeiner Argumentationsprinzipien wie Transparenz, Konsistenz, Diskursivität, Vollständigkeit, Verallgemeinerbarkeit. Fähigkeit zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 25 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, WS		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Freier Bereich

(0-10 ECTS-Punkte)

Im Rahmen des Studiums für ein Lehramt sind im "Freien Bereich" Module im Umfang von insgesamt 15 ECTS-Punkten zu absolvieren (§ 9 LASPO). Diese ECTS-Punkte können in beliebiger Zusammenstellung aus den nachfolgenden Bereichen erbracht werden.

Bei Erweiterung des Studiums für das Lehramt an Grundschulen und bei Erweiterung des Studiums für das Lehramt an Mittelschulen durch das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt (Art. 14 Nr. 4 bzw. Art. 15 Nr. 4 BayLBG) sind abweichend von § 22 Abs. 2 Nr. 1 Buchst. h) LPO I 10 Leistungspunkte im Rahmen weiterer lehramtsbezogener Veranstaltungen der Hochschule aus den in §§ 22 Abs. 2 Nr. 1 Buchst. a) bis g) LPO I genannten Bereichen zu erbringen (§ 22 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 LPO I). In diesen Fällen sind daher im „Freien Bereich“ Module im Umfang von insgesamt 10 ECTS-Punkten zu absolvieren.

Freier Bereich -- fächerübergreifend: Das fächerübergreifende Zusatzangebot für ein Lehramt ist der jeweiligen Anlage der "Ergänzenden Bestimmungen für den "Freien Bereich" im Rahmen des Studiums für ein Lehramt" zu entnehmen.

Freier Bereich -- fachspezifisch (im Rahmen des Lehramts an Grundschulen (LA GS), des Lehramts an Mittelschulen (LA MS), des Lehramts an Realschulen (LA RS) oder des Lehramts für Sonderpädagogik (LA SoP)).

EWS (SP)

(ECTS-Punkte)

Schulpädagogik

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Fragen der Schulpädagogik 1		o6-Schulpäd-Aktuell-1-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
--		Lehrstuhl für Schulpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	--	--
Inhalte		
--		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
--		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
10 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerberinnen/Bewerber die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h) § 22 II Nr. 2 f) § 22 II Nr. 5 h)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Fragen der Schulpädagogik 2		o6-Schulpäd-Aktuell-2-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
--		Lehrstuhl für Schulpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	--	--
Inhalte		
--		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
--		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
10 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerberinnen/Bewerber die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h) § 22 II Nr. 2 f) § 22 II Nr. 5 h)		

Allgemeine Pädagogik

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Historische Pädagogik für Lehramtsstudierende		o6-Päd-HP-LA-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Ausgewählte Epochen der Geschichte der Pädagogik, respektive wichtige Vertreter/-innen und ihre Werke; Einführung in die anthropologischen und soziokulturellen Grundlagen in Hinblick auf Menschenbild und die jeweilige Vorstellung von Erziehung und Bildung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über bildungshistorische und anthropologische Grundkenntnisse. Sie können bildungswissenschaftliche Begriffe historisch herleiten, soziokulturell einbetten und Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Diskussionen herstellen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (3)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (ca. 10-20 S.) Prüfungsturnus: jährlich, WS		
Platzvergabe		
10 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h) § 22 II Nr. 2 f) § 22 II Nr. 5 h)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Der Mensch zwischen Natur, Kultur und Gesellschaft für Lehramtsstudierende		o6-Päd-NKG-LA-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Ausgewählte Epochen der Geschichte der Pädagogik, respektive wichtige Vertreter/-innen und ihre Werke; Einführung in die anthropologischen und soziokulturellen Grundlagen in Hinblick auf Menschenbild und die jeweilige Vorstellung von Erziehung und Bildung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über bildungshistorische und anthropologische Grundkenntnisse. Sie können bildungswissenschaftliche Begriffe historisch herleiten, soziokulturell einbetten und Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Diskussionen herstellen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (ca. 10-20 S.) Prüfungsturnus: jährlich, WS		
Platzvergabe		
10 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h) § 22 II Nr. 2 f) § 22 II Nr. 5 h)		

Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum

(6 ECTS-Punkte)

Das Modul des pädagogisch-didaktischen Schulpraktikums ist schulartspezifisch in Abhängigkeit vom gewählten Lehramtsstudium zu absolvieren.

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum Lehramt an Mittelschulen		o6-Schul-PDP-MS-262-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Schulpädagogik		Lehrstuhl für Schulpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Kenntnisse über und Erfahrungen mit den Aufgabenfeldern einer Lehrkraft an der Mittelschule insbesondere unter pädagogisch-didaktischen Gesichtspunkten; Planung von Unterricht und Auseinandersetzung mit Unterrichtsbeobachtungen, eigenen Unterrichtsplanungen sowie Durchführung mehrerer Unterrichtsversuche; theoretische Einordnung und Reflexion</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen die Studierenden unterschiedliche Möglichkeiten Unterricht an der Mittelschule zu gestalten, schülerorientiert zu unterrichten und Fördermöglichkeiten zu erkennen. Sie haben eigene Erfahrung in der Planung, Durchführung und Analyse von Unterricht und in der Förderung einzelner Schüler/innen wie auch im Klassenverband. Sie haben Einblick in das Aufgabenfeld einer Lehrkraft an der Mittelschule und der Schule als Organisation. Sie können ihre Eignung für den schulischen Lehrberuf reflektieren und dadurch zunehmend gezielt steuern.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 LPO I. Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumschule.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
180 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 34 I 1 Nr. 3		